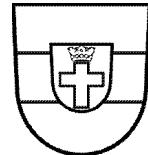


**Stadt Schönberg
Der Bürgermeister
über das Amt Schönberger Land**



**Niederschrift
Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr,
Umwelt und Ordnung der Stadt Schönberg**

Sitzungstermin:	Dienstag, 14.12.2010
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:15 Uhr
Ort, Raum:	Volkskundemuseum Schönberg, An der Kirche 8/9

Anwesend sind:

Herr Jörke, Rainer
Herr Bohl, Torsten
Herr Eggert, Hans-Henning
Herr Foy, Dietmar
Herr Lau, Marco
Herr Stickel, Marian

Es fehlt:

Herr Lange, Michael

Weiterhin anwesend:

Herr Räsenhöft, Vorsitzender des Vereins Volkskundemuseum in Schönberg e.V.
Herr Both, Geschäftsführer des Volkskundemuseums
Frau Schulz vom gleichnamigen Planungsbüro zum TOP 5
Herr Düwel, Einwohner
Frau Kopp als Protokollführerin

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Beginn: 19:30
Ende: 21:10

- 1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Tagesordnung
- 3 Beantwortung von Fragen aus vorangegangenen Sitzungen
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Umbau des Kochschen Hauses zum Museum
- 6 Anträge und Anfragen
- 6.1 Winterdienst im Bauhofsgang
- 6.2 Beleuchtung Parkplatz Garagen L.-Bicker-Straße
- 6.3 Winterdienst

Protokoll:

Öffentlicher Teil

**zu 1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der
Einladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit**

Der Ausschussvorsitzende, Herr Jörke, eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung. Er begrüßt alle Anwesenden, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, die Anwesenheit sowie die

Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Genehmigung der Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Beschluss

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr, Umwelt und Ordnung genehmigt die vorstehende Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig mit
6 Ja-Stimmen

zu 3 Beantwortung von Fragen aus vorangegangenen Sitzungen

Der Tagesordnungspunkt entfällt.

zu 4 Einwohnerfragestunde

Herr Düwel stellt Anfragen, die das Museum betreffen, insbesondere fragt er an hinsichtlich des abgerissenen Daches des Schuppens am Museum und weist auf mögliche Beschädigungen hin. Weiterhin stellt er eine Anfrage zur künftigen Nutzungsfläche des Museums im Kochschen Haus.

Von den Anwesenden werden die Fragen wie folgt beantwortet: Die Bausubstanz des Schuppens soll durch entsprechende Maßnahmen gesichert werden. Zur Frage der künftigen Nutzungsfläche im Kochschen Haus gibt Frau Schulz als beauftragte Planerin ausführliche Erläuterungen. Weiterhin werden Ausführungen zur Standortverbesserung und damit Attraktivität des Museums getätigt.

zu 5 Umbau des Kochschen Hauses zum Museum

Herr Jörke beantragt zunächst Rederecht für die anwesenden Gäste.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig mit
6 Ja-Stimmen

Frau Schulz erläutert anhand von Planzeichnungen das Nutzungskonzept des künftigen Volkskundemuseums im Kochschen Haus. Dabei besprechen die Mitglieder des Bauausschusses und die anwesenden Gäste detailliert die Nutzung der einzelnen Geschossebenen. Das Ergebnis wurde in die Planunterlagen eingetragen, die diesem Protokoll als Anlage beiliegen.

Beschluss

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr, Umwelt und Ordnung beschließt, das nun vorliegende Nutzungskonzept. Die begonnene Planung ist auf dieser Grundlage weiterzuführen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig mit
6 Ja-Stimmen

zu 6 Anträge und Anfragen

zu 6.1 Winterdienst im Bauhofsgang

Herr Stickel weist darauf hin, dass sich im Bauhofsgang ein städtisches Grundstück befindet, an dem der Winterdienst durchgeführt werden muss.

Beleuchtung Parkplatz Garagen L.-Bicker-Straße

Herr Bohl merkt an, dass die Beleuchtung durchgehend angeschaltet ist. Die Bauausschussmitglieder kommen überein, dass geprüft werden soll, inwiefern hier eine Abschaltung möglich ist.

Winterdienst

Herr Jörke spricht das Problem des Winterdienstes an. Die Bauausschussmitglieder stellen einvernehmlich fest, dass der Winterdienst reduziert durchgeführt werden soll, wie auch in anderen Orten.

Herr Stickel weist darauf hin, dass es einen Beschluss der Stadtvertretung gibt, über die Rangfolge der Straßen beim Winterdienst. Danach sollte verfahren werden.

Einvernehmen besteht darüber, dass insbesondere Nebenstraßen als letztes geräumt werden und nur dann, wenn es wirklich notwendig ist. Der Salzeinsatz insgesamt soll reduziert werden.

zu 6.2 Beleuchtung Parkplatz Garagen L.-Bicker-Straße

Herr Bohl merkt an, dass die Beleuchtung durchgehend angeschaltet ist. Die Bauausschussmitglieder kommen überein, dass geprüft werden soll, inwiefern hier eine Abschaltung möglich ist.

zu 6.3 Winterdienst

Herr Jörke spricht das Problem des Winterdienstes an. Die Bauausschussmitglieder stellen einvernehmlich fest, dass der Winterdienst reduziert durchgeführt werden soll, wie auch in anderen Orten.

Herr Stickel weist darauf hin, dass es einen Beschluss der Stadtvertretung gibt, über die Rangfolge der Straßen beim Winterdienst. Danach sollte verfahren werden.

Einvernehmen besteht darüber, dass insbesondere Nebenstraßen als letztes geräumt werden und nur dann, wenn es wirklich notwendig ist. Der Salzeinsatz insgesamt soll reduziert werden.

Jörke
Vorsitzender

Kopp
Protokollführerin